

Presseinformation

15. September 2021

Maturantinnen und Maturanten mit ausgezeichnetem Erfolg in St. Pölten geehrt

LH Mikl-Leitner: Auslandsaufenthalt ist Chance, um internationale Erfahrungen zu sammeln

7.100 Schülerinnen und Schüler in Niederösterreich haben im Schuljahr 2020/2021 maturiert, 1.243 oder 17,5 Prozent davon mit Auszeichnung. Diese Leistungen wurden am gestrigen Dienstag im Festspielhaus St. Pölten von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gewürdigt.

Im Gespräch mit Moderator Rudi Roubinek gratulierte die Landeshauptfrau den Maturantinnen und Maturanten zu ihren großartigen Leistungen und betonte: Die erfolgreich bestandene Matura sei „ein wichtiges Kapitel, das nun abgeschlossen ist und nun geht es darum, einen Berufsweg einzuschlagen oder ein Studium in Angriff zu nehmen“. Den Maturantinnen und Maturanten gab die Landeshauptfrau für den nächsten Lebensabschnitt auf den Weg, bei neuen Aufgaben auf „Bauch und Herz“ zu horchen und sich von Rückschlägen nicht entmutigen zu lassen. „Wenn man Freude hat, dann hat man auch Erfolg und die Karriere ist vorprogrammiert“, sagte Mikl-Leitner, die auch betonte: „Die Chance, internationale Erfahrungen zu sammeln, ins Ausland zu gehen und dort zu studieren oder zu arbeiten, sollte unbedingt genutzt werden“.

Michael Altrichter, Unternehmer, Business Angel, Investor und Stargast der Maturantenehrung, informierte über die Gründung und Weiterentwicklung von Start-ups. Für die musikalische Umrahmung sorgte Alexander Eder, „Voice of Germany“-Teilnehmer 2018.



Business Angel Michael Altrichter, Schüler, die die Matura mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt haben und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (v.l.n.r.)

© NLK Filzwieser

Presseinformation

Weitere Bilder



Alexander Eder & Band, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Business Angel Michael Altrichter und Rudi Roubinek (v.l.n.r.)

© NLK Filzwieser



Business Angel Michael Altrichter mit Schülerinnen, die die Matura mit ausgezeichnetem Erfolg ablegten, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Rudi Roubinek (v.l.n.r.)

© NLK Filzwieser